

◆ SaphirKeramik

EINE REVOLUTION IN KERAMIK



LAUFEN



DIE FREIHEIT ZU NEUEN FORMEN

Das Schweizer Unternehmen Laufen ist der weltweit einzige Hersteller von SaphirKeramik, eines zum Patent angemeldeten keramischen Werkstoffs. Mit SaphirKeramik, die in fünf Jahren intensiver Forschung und Entwicklung perfektioniert wurde, revolutionierte Laufen 2013 das Bad.

SaphirKeramik erlaubt Entwürfe mit hauchdünnen, dennoch robusten 3–5 mm starken Wandungen sowie eng definierten Radien von nur 1–2 mm. Ihr schlankes Profil ermöglicht nicht nur eine präzisere Formensprache, sondern hat auch zweckmässige und ökologische Vorteile. So wird beispielsweise durch eine geringere Wandstärke mehr funktionaler Raum gewonnen. Ihre Festigkeit verdankt SaphirKeramik der Komponente Korund, einem farblosen Mineral, das in seiner farbigen Ausprägung als Saphir bekannt ist. Tests haben gezeigt, dass seine Biegefestigkeit mit der von Stahl vergleichbar ist.

Im industriellen Massstab hat Laufen 2015 wieder neue Dimensionen erreicht und einen 120 cm langen Waschtisch geschaffen. Auch die beeindruckend effiziente Druckgusstechnik kommt nun bei Produkten aus SaphirKeramik zum Einsatz. Als vollkommen neues Material eröffnet SaphirKeramik Designern nahezu grenzenlose Freiheiten.

NEU



Kartell by Laufen 815334 (Armatur rechts)
460 x 280 x 120 mm

Kartell by Laufen 815335 (Armatur links)
460 x 280 x 120 mm



Kartell by Laufen 815331
460 x 460 x 120 mm



NEU

Kartell by Laufen 810338 (Ablage rechts)
900 x 460 x 120 mm

Kartell by Laufen 810339 (Ablage links)
900 x 460 x 120 mm



Kartell by Laufen 813332
1200 x 460 x 120 mm

KARTELL BY LAUFEN DESIGN BY L + R PALOMBA



Kartell by Laufen 812331
420 x 420 x 120 mm



Kartell by Laufen 810334 (Ablage rechts)
600 x 460 x 120 mm

Kartell by Laufen 810335 (Ablage links)
600 x 460 x 120 mm



Kartell by Laufen 812332
750 x 350 x 120 mm

LIVING SAPHIRKERAMIK DESIGN BY PLATINUMDESIGN



Living SaphirKeramik 811435
380 x 380 x 130 mm



Living SaphirKeramik 811433
360 x 360 x 130 mm



Living SaphirKeramik 811434
600 x 340 x 110 mm



Oben: Mit einer willkürlichen, nicht linearen Schwindung im Trocknungs- und Brennprozess ist Sanitärporzellan das älteste und zugleich am schwersten beherrschbare Material.

EIN HIGH-TECH MATERIAL ALS BASIS NEUEN DESIGNS

Mit den ersten Produktreihen aus SaphirKeramik sind auch im Bereich der Gestaltung neue Standards gesetzt worden. In der Produktpalette von Living und Kartell by Laufen finden sich Waschtische und Schalen, die mit ihrer fast graphischen optischen Präsenz die Räume, in denen sie installiert werden, innenarchitektonisch definieren. Aufgrund ihrer linearen und ausdrucksstarken Formen treten die Waschtische aus SaphirKeramik in einen Dialog mit ihrer architektonischen Umgebung und erfüllen somit weit mehr als ihren funktionalen Zweck als Sanitäreinrichtungen.

VAL BY KONSTANTIN GRICIC

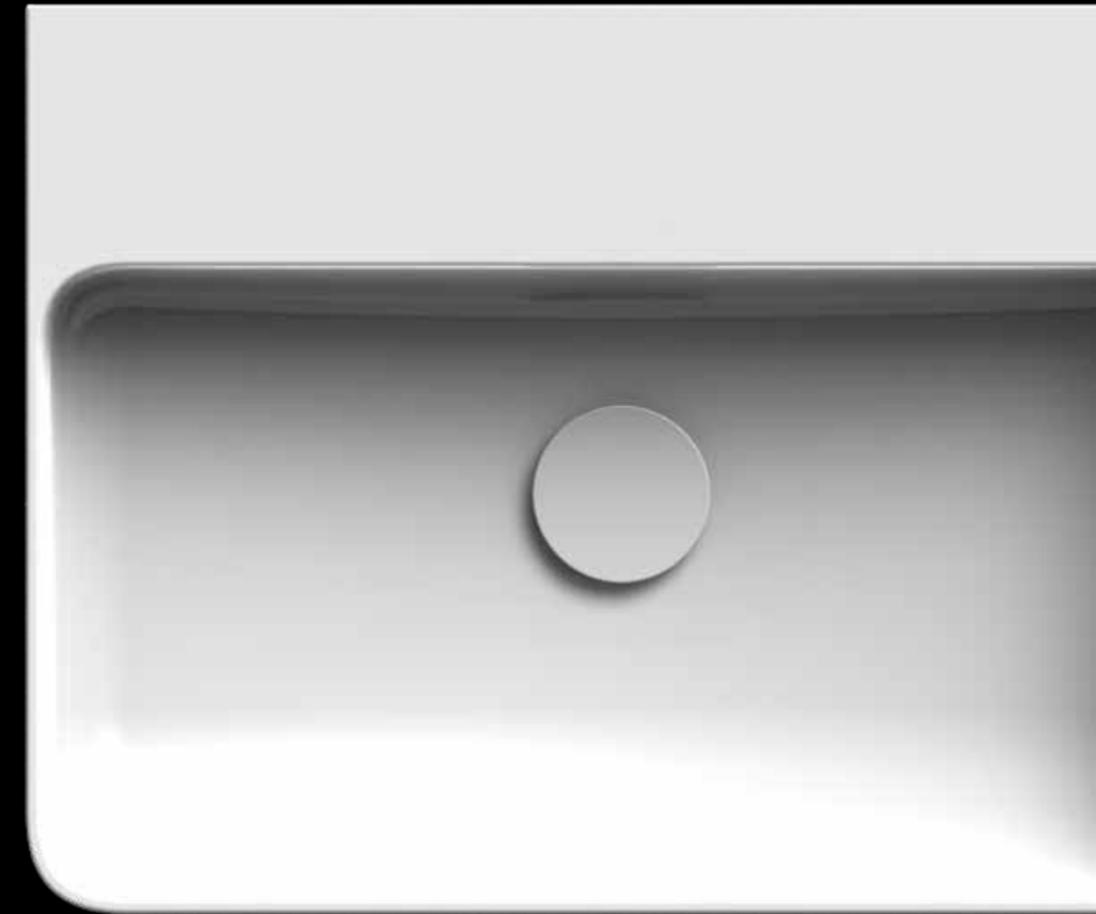


KONSTANTIN GRICIC: «Mit der hochinnovativen SaphirKeramik arbeiten zu können, machte das Projekt besonders spannend. Technologie begeistert mich! Sanitärkeramik ist ein klassisches Industriedesign-Produkt, und die Chance, ein neues Material in einem traditionellen Bereich zu erforschen, ziemlich einzigartig. Laufen gefiel mir wegen seiner Unternehmenskultur, seiner Qualität, doch letztlich sind für mich die Personen ausschlaggebend.»

Der in München geborene Konstantin Grcic gestaltete eine SaphirKeramik Kollektion mit zwei Waschtischschalen, einem Einbauwaschtisch, einer reduzierten, eleganten wandmontierten Waschtisch-Serie und ergänzte sie um schlichte, bewegliche Accessoires – zwei multifunktionalen Ablagen und einer Badewanne aus Sentec. Die Gestaltung der Objekte ist eher architektonisch und nicht zu expressiv. Konstantin Grcic nutzt die extrem feinen Formen auch für exquisite Oberflächenstrukturen und –Muster. Die zum Teil asymmetrischen Badobjekte leben von unterschiedlichen Ebenen, feinen Übergängen und den funktionalen Mustern. Die taktilen Oberflächen dienen der Dekoration, erfüllen aber auch einen Zweck. Sie schaffen semitrockene Bereiche, die sich als Ablagen nutzen lassen.

Für eine makellose Oberfläche wird vor dem Glasieren Staub vom Waschtisch geblasen. SaphirKeramik wird im traditionellen Produktionsprozess gefertigt.

Handarbeit am laufenden Band: entformen, garnieren, entgraten, putzen und schwämmen.



VAL
DESIGN BY KONSTANTIN GRCIC

NEU



VAL 815281
450 × 420 × 115 mm
VAL 810282
550 × 420 × 115 mm



VAL 810283
600 × 420 × 115 mm
VAL 810284
650 × 420 × 115 mm



VAL 810285
750 × 420 × 115 mm
VAL 810287
950 × 420 × 115 mm



VAL 812282
550 × 360 × 125 mm



VAL 812281
500 × 400 × 125 mm



VAL 870282 (tray)
360 × 280 × 60 mm



VAL 870281 (tray)
325 × 325 × 60 mm

INO
DESIGN BY TOAN NGUYEN

NEU



INO 812300
350 × 350 × 130 mm



INO 815301
450 × 410 × 120 mm



INO 812302
500 × 350 × 130 mm



INO 810302
560 × 450 × 120 mm



INO 813302
900 × 450 × 120 mm



INO 817302
500 × 365 × 40 mm



INO 817301
350 × 365 × 40 mm



INO 813301
900 × 450 × 120 mm

INO BY TOAN NGUYEN



TOAN NGUYEN: «Die Arbeit mit einem neuen Werkstoff war eine fast einmalige Gelegenheit. SaphirKeramik ist von hoher Dichte und Härte, aber überaus fein und erlaubt präziseste Linien. Sie ist so hygienisch wie traditionelle Keramik und als solche erkennbar, dabei aber modern und hightech. Es ist wie bei einer Frucht mit einer dünnen Schale: Wenn man sie schält, bleibt eine Menge zum Essen übrig.»

Nach vier Jahren erfolgreicher Zusammenarbeit und einem Red Dot Award, setzte Laufen bei der Entwicklung seiner neuen Ideen fürs Bad erneut auf Toan Nguyen. Er entwarf ein sehr prägnantes erstes Modell, ein wandmontiertes Waschbecken mit einer charakteristischen einseitig integrierten Ablage im L Profil. Die Ablage nimmt dabei den Raum ein, der um ein Becken herum normalerweise frei bleibt. Durch die hauchdünnen Wandungen aus SaphirKeramik lässt sich das Becken selbst grosszügiger gestalten. Befreit von allem Unnötigen – der Stärke des Materialauftrags, dem Volumen der Schwere – liegt die Betonung auf der Linienführung und der Oberfläche. Toan Nguyen hat diesen Entwurf um einige Schalen- und Halbeinbauwaschtische ergänzt, und komplettiert seine Kollektion mit zwei Badewannen aus Sentec und einer Möbellinie, die ganz im Zeichen seiner SaphirKeramik-Entwürfe stehen.

Das Revolutionieren des Entwicklungsprozesses erlaubt erstmals, dass ein keramisches Produkt als Modell zu Designstudien herangezogen wird.

Handarbeit: entformen, garnieren, entgraten, putzen und schwämmen. Vor dem Glasieren wird das Werkstück sorgfältig kontrolliert.





Links: Ihre Festigkeit verdankt SaphirKeramik der Komponente Korund, einem farblosen Mineral, das in seiner farbigen Ausprägung als Saphir bekannt ist.

Oben: Das Waschbecken mit einem Kantenradius von 1–2 mm ist bei seiner Entformung noch weich und empfindlich

VORDENKER IN DESIGN UND TECHNIK

DER JOURNALIST DOMINIC LUTYENS IM
GESPRÄCH MIT DEM LAUFEN TEAM.

WARUM WURDE SAPHIRKERAMIK ENTWICKELT? WELCHE VORTEILE HAT SIE?

Die Materialien für Sanitärkeramik sind über viele Jahre die gleichen geblieben, doch in allen anderen Bereichen der Produktentwicklung haben sie sich verändert. Deshalb haben wir eine neue Keramik von einzigartiger Härte geschaffen. Sie erlaubt Entwürfe mit hauchdünnen, dennoch robusten Wandungen sowie engen Radien von nur 1 bis 2 mm. Sie ist platzsparend, leicht und umweltfreundlich und eröffnet den Designern grenzenlose Freiheiten. Sie können das klassische Regelwerk des Baddesigns über Bord werfen – und Sanitärprodukte schaffen, die elegant,

ökonomisch und geradlinig sind und sich in industriellem Umfang fertigen lassen.

WELCHES WAREN DIE WICHTIGSTEN MEILENSTEINE, SEIT SIE 2013 DIE ERSTEN PRODUKTE AUS SAPHIRKERAMIK AUF DEN MARKT BRACHTEN?

Wir haben die Druckgusstechnik angewendet – eine bahnbrechende Technologie, die wir in den achtziger Jahren entwickelten. Sie erlaubt es uns, die Stücke schneller und in grösseren Zahlen herzustellen – ein Meilenstein für sich. Als wir die ersten Kollektionen aus SaphirKeramik herausbrachten, massen unsere Waschtische bis zu 90 Zentimeter. Inzwischen erreichen sie bis zu 120 Zentimeter in der industriellen Fertigung, wie etwa der Waschtisch für «Kartell by Laufen», den wir auf der ISH 2015 zeigten.

DIE NEUEN ENTWÜRFE VON TOAN UND KONSTANTIN WURDEN AUF DEN MESSEN UND DESIGN-EVENTS IN MAILAND, LONDON, MIAMI UND BELGRAD ALS PROTOTYPEN AUS SAPHIRKERAMIK VORGESTELLT. WELCHEN VORTEIL HAT DAS?

Die Prototypen zeigen, wie gelungen die Entwürfe waren. Sie haben alle positiven Eigenschaften von Keramikprodukten: taktile Oberflächen, eine bestimmte Art der Lichtreflexion, edle und doch robuste, langlebige Glasuren... Sie erlauben uns, in kurzer Zeit den Werkstoff zu erproben und fertige Stücke herzustellen. Auch konnten wir mit ihnen herausfinden, was unsere Kunden und die Meinungsbildner auf der ganzen Welt von den Entwürfen halten. Solche Beobachtungen sind wichtig für ein Unternehmen, das im grossen Massstab weltweit verkaufen will. Die Designer, mit denen wir zusammenarbeiten, passen perfekt zu diesem Projekt: Konstantin etwa ist Industriedesigner, und sein künstlerischer Ansatz verleiht seinen Objekten etwas Einzigartiges. Auf der ganzen Reise von Mailand bis Miami sind unsere neuen Stücke auf unglaubliche Resonanz und grosses Medieninteresse gestossen. Konstantins Arbeiten wurden begeistert aufgenommen. Die extrem feinen Ränder von Toans Waschtischen verblüfften die Menschen: Instinktiv wollten sie sie berühren und über ihre Konturen streichen.

WELCHE ÄNDERUNGEN HABEN SIE SEITDEM AN DEN ENTWÜRFEN VORGENOMMEN?

Nach Mailand beschlossen wir mit Konstantin und seiner Assistentin Charlotte, die vielen Designelemente zu reduzieren. Bei einem der Waschtische entfernten wir einen Randabschluss entlang einer Kante des Beckens, während der gesamte Aussenrand erhöht wurde. Die Ablage im rechten Bereich hat nun ein sanftes Gefälle und lässt das Wasser besser ablaufen. Ihre Oberfläche hat zudem ein anderes Reliefmuster bekommen. Die Vertiefungen wurden mit einer transparenten Glasur gefüllt; so lässt sich das Muster noch erkennen, obwohl die Oberfläche glatt und damit hygienisch ist. Ein anderer von Konstantins Entwürfen wurde radikaler verändert. Die Ablage hatte sich am Rand des Beckens befunden. Wir haben sie näher zur Mitte platziert, wo sie wie eine Insel aussieht. Man kann dort Seife, Schmuck oder Rasierutensilien ablegen. Konstantin hat eine weitere Waschbecken-Serie aus SaphirKeramik

entworfen – für die herkömmliche Verwendung in einem neuen, klassischen, wandmontierten Design, welche wir in sechs Grössen herausbringen. Es ist reduziert und elegant und in Druckgusstechnik gefertigt. Wie Toan sagte, haben wir seit Mailand kommerziellere Varianten seines Waschtischs entwickelt – ohne Ablage und ebenfalls aus Laufens SaphirKeramik. Doch das prägnante erste Modell mit seiner charakteristischen Ablage in Klingienstärke ist bis auf eine weitere Verschönerung der Wandungen gleich geblieben. Toan hat einige neue Schalen- und Halbeinbauwaschtische entworfen, ausserdem Badmöbel mit Frontverkleidungen aus echtholz furniertem oder pulverbeschichtetem und hochglanzlackiertem Aluminium.

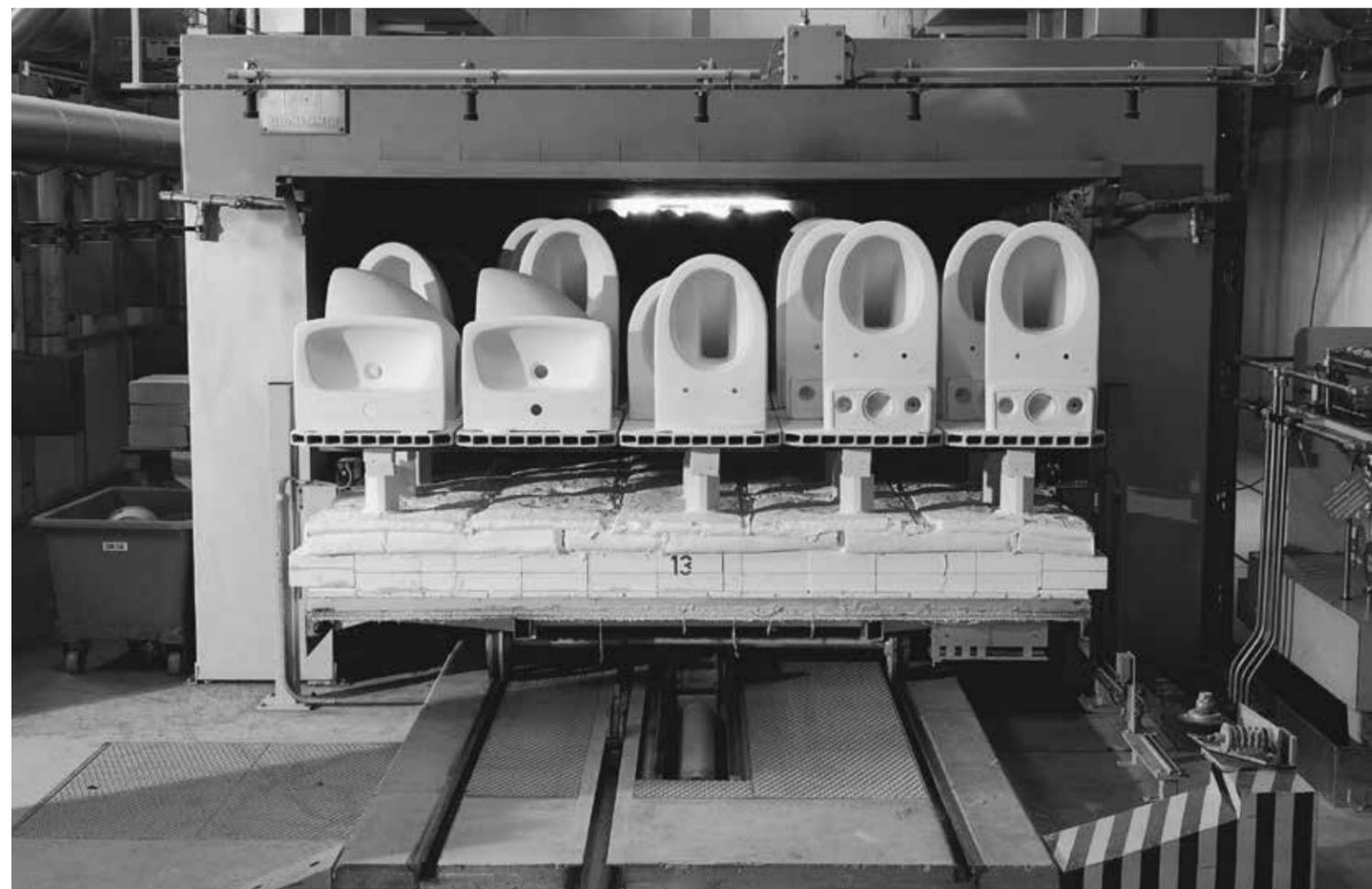
LAUFEN SETZT AUF LANGFRISTIGE ZUSAMMENARBEIT MIT DESIGNERN UND ANDEREN UNTERNEHMEN. WELCHEN VORTEIL HAT DAS?

Wir pflegen eine Kultur der Kooperation und der gemeinsamen Ideenfindung, das ist ein wesentlicher Aspekt unseres Unternehmens. Wir arbeiten mit Kunden, Zulieferern, Unternehmen wie Kartell sowie mit externen Designern und wir schätzen die dauerhaften Beziehungen mit ihnen. Wir beschäftigen ausschliesslich externe Designer – die besten der Welt – und vertrauen auf ihre Fachkenntnis. Natürlich müssen sie unsere Kultur in der Herstellung von Keramik verstehen, dann können sie die Grenzen des Machbaren herausfordern. Wir glauben, dass langfristige Beziehungen mit Designern herausragende Ergebnisse hervorbringen können. Wir führen einen engen Dialog bei der Entwicklung neuer Ideen, der weit über das Briefing hinausgeht.



«Geh nicht» gibt's nicht – Das ist das Motto, das den Innovationsgeist des Produktions- und Entwicklungsteams von Laufen widerspiegelt.

Unten: Mit einer willkürlichen, nicht linearen Schwindung im Trocknungs- und Brennprozess ist Sanitärporzellan das älteste und zugleich am schwersten beherrschbare Material





Das 1892 gegründete Schweizer Unternehmen Laufen war stets ein innovativer Vorreiter für industriell gefertigtes Badezimmer-Design. Laufen entwickelte das wandmontierte WC, den bodenstehenden Waschtisch sowie 1981 die hoch-effiziente Druckgusstechnik. Nachhaltigkeit gehört zu den Kernanliegen des Unternehmens, das mit dem Europäischen Umweltpreis für herausragende Leistungen und mehreren Green Good Design Awards ausgezeichnet wurde.

Keramik Laufen AG
Wahlenstrasse 46
CH-4242 Laufen

Tel. 061 765 71 11
Fax 061 761 29 22
forum@laufen.ch
www.laufen.ch

LAUFEN

Bathroom Culture since 1892  www.laufen.com